

## **Niederschrift**

zur 17. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt,  
Stadtentwicklung und Energie  
(Sitzung Nr. 02/2013)  
am Mittwoch, 06.03.2013,  
um 19:30 Uhr im Raum Tramin (Zi.Nr. 300), Rathaus Urberach

Anwesend sind:

Herr Roland Kern  
Herr Alexander Sturm  
Frau Sylvia Baumer  
Frau Anna-Monika Gierszewski  
Herr Hans-Peter Hente  
Herr Gerhard Schickel  
Herr Bernd Drescher  
Herr Michael Gensert  
Herr Stefan Gerl  
Herr Stefan Junge  
Herr Franz Keck  
Herr Tobias Kruger  
Frau Christiane Lotz  
Herr Friedhelm Mersmann  
Herr Manfred Rädlein  
Herr Dieter Rebel  
Frau Mona Reusch  
Herr Norbert Schultheis  
Frau Perihan Demirdöven  
Herr Armin Lauer  
Herr Peter Schröder  
Herr Dr. Rüdiger Werner  
Herr Metin Celik  
Herr Wolfgang Haustein  
Herr Thomas Kron

Vertr. für Herrn Knapp

Es fehlen:

Frau Karin Lühe von der

Herr Werner Popp

Herr Sven Sulzmann

Herr Horst-Peter Knapp

Herr Jörg Rotter

Herr Herbert Schneider

Herr Bernd Koop

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

.

.

Zuhörer:

4 Gäste

## **Tagesordnung:**

- TOP 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Entwicklung Odenwaldstraße 44-46 (Hitzel&Beck) und Odenwaldstraße 42-44
- TOP 3 Antrag des Stadtverordneten Tobias Kruger: "Klimaschutzmanager"  
Vorlage: VO/0046/13
- TOP 4 Straßenbeitragssatzung (Bericht der Fachbereichsleitung)
- TOP 5 Antrag der Fraktion der Freien Wähler: Verbesserung der Verkehrssituation am Märktezentrum - auch für Fußgänger (Änderungsantrag)  
Vorlage: FWR/0053/13
- TOP 5.1 Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion der Anderen Liste/Die Grünen: Situation für Fußgänger und Radfahrer ums Kaufland verbessern  
Vorlage: CAL/0019/13
- TOP 6 Antrag der FDP-Fraktion: "Ausstieg aus dem System 'Ringmaster'"  
Vorlage: FDP/0043/13
- TOP 7 Verkauf des Grundstücks Gemarkung Urberach Flur 19 Nr. 242/1, Hallhüttenweg 18, 453 m<sup>2</sup>  
Vorlage: VO/0031/13
- TOP 8 Verkauf des Grundstücks Gemarkung Urberach Flur 7 Nr. 275, Marie-Curie-Straße 18  
Vorlage: VO/0037/13
- TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

## **Protokoll:**

### **zu 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende des Fachausschusses BUSE, Herr Schickel begrüßt die anwesenden Parlamentarier und die Gäste. Er stellt die Beschlussfähigkeit und die fristgerechte Ladung fest.

Es wird vorgeschlagen, die Tagesordnung um den Punkt Stavo 9 „Stadtbus“ zu erweitern. Dieser Top soll als Top 9 behandelt werden. Hierzu gibt es keinen Widerspruch.

Da Herr Fruchtenicht noch nicht anwesend ist, wird der Top 4 „Straßenbeitragssatzung“ vorgezogen.

### **zu 2 Entwicklung Odenwaldstraße 44-46 (Hitzel&Beck) und Odenwaldstraße 42-44**

Herr Bürgermeister begrüßt Herrn Fruchtenicht und Frau Maier vom Planungsteam Darmstadt.

Herr Fruchtenicht hat das Grundstück Hitzel & Beck erworben und möchte auch die Grundstücke Odenwaldstraße 40 und 42 erwerben. Es ist eine abgestufte Wohnbebauung (2-4 Geschosse) vorgesehen. Es sollen insgesamt ca. 120-150 Wohneinheiten entstehen.

Herr Fruchtenicht und Frau Maier stellen das geplante Projekt vor. Das Konzept wurde positiv aufgenommen. Es besteht allerdings noch Beratungsbedarf bezüglich der „im Raum stehenden Forderung nach Stellplätzen auf dem Gelände Odenwaldstraße 40 – 42“. Hier muss noch eine Meinungsbildung erfolgen.

### **zu 3 Antrag des Stadtverordneten Tobias Krüger: "Klimaschutzmanager" Vorlage: VO/0046/13**

Herr Krüger begründet seinen Antrag.

Herr Bürgermeister Kern rät den Antrag abzulehnen mit der Begründung, dass die Verwaltung diese Arbeiten nicht ohne zusätzliches Personal bewältigen kann.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: Freie Wähler und FDP

Nein-Stimmen: SPD, CDU und AL/Die Grünen

Enthaltung: ./.

Der Antrag ist somit mit Mehrheit abgelehnt.

#### **zu 4      Straßenbeitragssatzung (Bericht der Fachbereichsleitung)**

Herr Bürgermeister Kern erläutert, dass es bisher keine Straßenbeitragssatzung für das Stadtgebiet Rödermark gibt und dass von der Kommunalaufsicht die Einführung einer solchen Satzung als Auflage gemacht wurde.

Es ist zwischen zwei Varianten zu unterscheiden:

- a) Wiederkehrende Straßenbaubeiträge
- b) Einmalige Straßenbaubeiträge (altes System)

„Es könnte sein, dass es sich für die Stadt Rödermark als günstiger herausstellt, bei dem „alten System“ zu bleiben“, abschließende Äußerung von Herrn Bürgermeister Kern, bevor er an den Fachbereichsleiter Kron das Wort übergibt.

Herr Kron gibt einen Überblick über die akut anstehenden „Grundhaften Sanierungen“, die in den nächsten 3 – 8 Jahren anstehen, das erforderliche Finanzvolumen hierzu beträgt ca. 10 Millionen Euro.

Herr Kron stellt die beiden Systeme gegenüber und erläutert die jeweiligen Vorteile und Nachteile.

Die von Herrn Kron in dem Vortrag verwendeten Unterlagen und Informationen gehen den Fraktionen zu.

Anschließend Diskussion im Gremium.

#### **zu 5      Antrag der Fraktion der Freien Wähler: Verbesserung der Verkehrssituation am Märktezentrum - auch für Fußgänger (Änderungsantrag) Vorlage: FWR/0053/13**

Herr Schröder von den Freien Wählern begründet den Antrag. Nach eingehender Diskussion im Gremium wird der Vorschlag von Herrn Bgm. Kern angenommen, „keine Abstimmung heute vorzunehmen, den heutigen Antrag und den Antrag aus der letzten BUSE-Sitzung zum gleichen Thema im Geschäftsgang zu belassen und erst einen Ortstermin vereinbaren“.

#### **zu 5.1      Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion der Anderen Liste/Die Grünen: Situation für Fußgänger und Radfahrer ums Kaufland verbessern Vorlage: CAL/0019/13**

Siehe vorherigen Top

#### **zu 6      Antrag der FDP-Fraktion: "Ausstieg aus dem System 'Ringmaster'" Vorlage: FDP/0043/13**

Herr Bürgermeister Kern und Herr Pauschert nehmen zu diesem Top Stellung und verweisen darauf, dass in der Zukunft das System „Ringmaster“ umgestellt wird und somit effektiver werden soll. Des Weiteren ist mit einer Kostenreduzierung von ca. 40 – 50% zu rechnen. Das System soll schneller werden und somit auch andere Kommunen zum Einstieg verleiten, was dann ebenfalls die Kosten senken wird.

Die FDP stellt den Antrag, nicht über diesen Punkt abzustimmen.

**zu 7      Verkauf des Grundstücks Gemarkung Urberach Flur 19 Nr. 242/1,  
Hallhüttenweg 18, 453 m²  
Vorlage: VO/0031/13**

**Abstimmungsergebnis:**

Dem Antrag stimmen alle Ausschussmitglieder zu.

Der Antrag ist somit einstimmig angenommen.

**zu 8      Verkauf des Grundstücks Gemarkung Urberach Flur 7 Nr. 275, Marie-Curie-  
Straße 18  
Vorlage: VO/0037/13**

**Abstimmungsergebnis:**

Dem Antrag stimmen alle Ausschussmitglieder zu.

Der Antrag ist somit einstimmig angenommen.

**zu 9**

**Zusätzlicher Tagesordnungspunkt Top 9**

**Antrag der FDP-Fraktion: „Notbremse ziehen – Stadtbusverkehr einstellen“**

**Vorlage: FDP/0044/13**

Herr Dr. Werner von der FDP-Fraktion erläutert den Antrag.

Herr Kern verweist auf das am 6.2.2013 stattgefundene Gespräch bei der KVG und erklärt, dass er und Herr Pauschert bei der Magistratspressekonferenz diesbezüglich ein Statement abgeben werden. Die Stadt ist lt. KVG noch im Finanzplan.

Es werden Überlegungen zur Routenänderung und zur Änderung der Beschilderung angestellt. Des Weiteren soll überlegt werden, ob kleiner Busse eingesetzt werden.

Am 14. Mai findet eine „Große Runde“ zum Thema Stadtbus statt.

Es soll eine Befragung in den Bussen stattfinden, die von Studenten der Hochschule Darmstadt kostenlos durchgeführt wird.

Zuschuss zum Stadtbus:	2012	10.000 €
	2013	70.000 €

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	FDP
Nein-Stimmen:	SPD, CDU, AL/Die Grünen
Enthaltung:	FW

**Der Antrag ist mit Mehrheit abgelehnt.**

Ende der Sitzung: 22:55 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Schriftführer  
Wolfgang A. Haustein

Ausschussvorsitzender  
Gerhard Schickel